

Verkehrsberuhigte Innere Stadt

Ergebnisse der Machbarkeitsstudie

Warum Verkehrsberuhigung?

Gründe für Verkehrsberuhigung

- Zunehmender Druck auf den Parkraum (Schanigärten, Bäume,...)
- Neue Straßengestaltungen mit Stellplatzreduktion
- Fließverkehr als Problem empfunden (Lärm, Abgase)
- Höhere Aufenthaltsqualität gefordert
- Zunahme Lieferverkehr (Paketdienste,...)

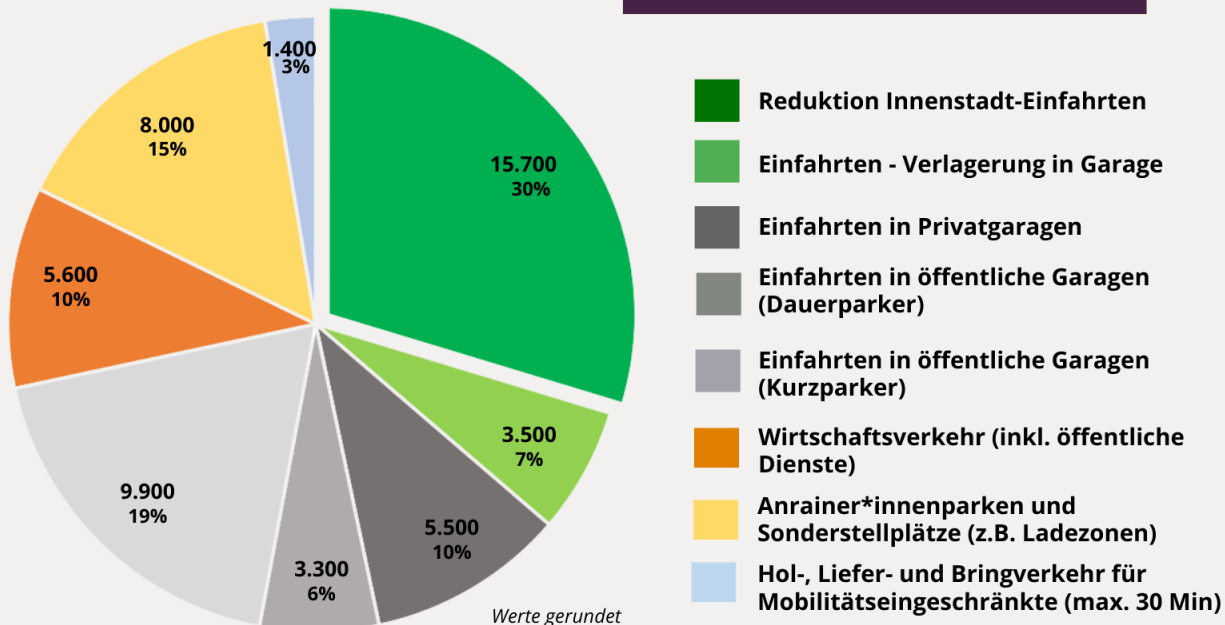
-> Zufahrtsregelung mit Berechtigtenliste

Folgeabschätzung Fließverkehr

Verkehrsberuhigte Innere Stadt

Ein Drittel weniger Einfahrten

Einfahrten heute: 52.800 Kfz/Werktag
Reduktion künftig: -15.700 Kfz/Werktag
bzw. -30%

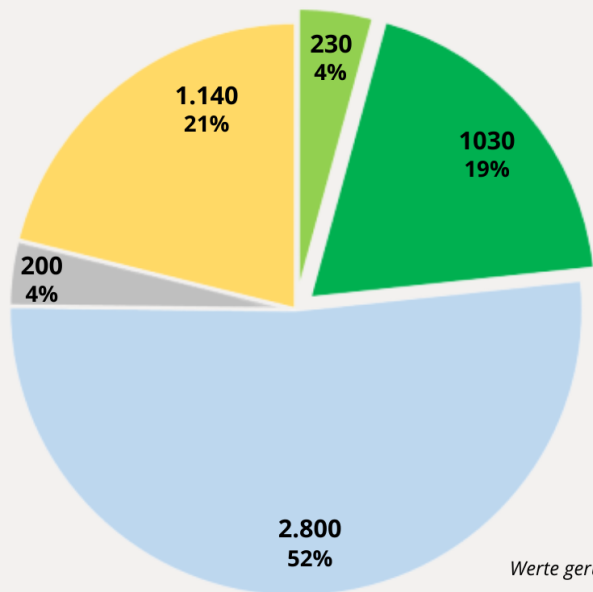


Datenquelle: Berechnung TRAFFIX auf Basis MA 18 (2017), Fürst et al. (2014), Stadt Wien OGD (2022), MA 41 (2022), MA 46 (2022), Angaben Garagenbetreiber (2022), Rosinak (2019), Pfaffenbichler et al. (2020), Österreich Unterwegs 2013/14, Kummer et al. (2019), Grosse et al. (2016), ergänzende Abschätzungen

Folgeabschätzung ruhender Verkehr

Verkehrsberuhigte Innere Stadt

23 Prozent weniger Stellplatzauslastung



Werte gerundet

Anzahl der abgestellten Fahrzeuge

Heute: 5.400

Künftige Reduktion: -1.300 Kfz
bzw. -23%

Verlagerung in Garagen

Reduktion Stellplatzauslastung
(nicht mehr in Innenstadt)

Parkpickerl öffentlicher
Straßenraum

Verbleibend mit
Behindertenausweis

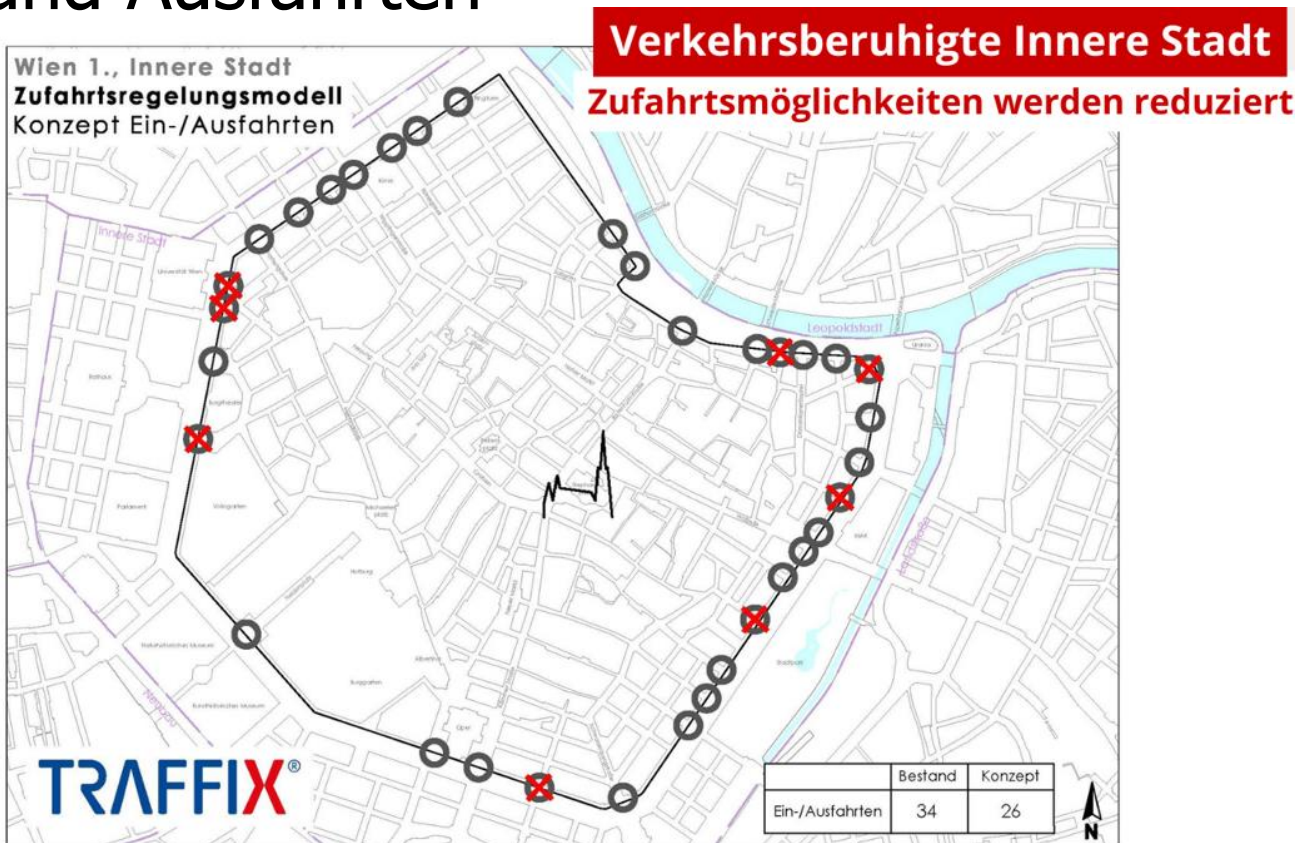
Verbleibend mit Pauschalierung /
Einlegetafel für Handwerker / auf
Sonderstellplätzen (Polizei,
Ladezonen, etc.)

Zufahrtsregelung

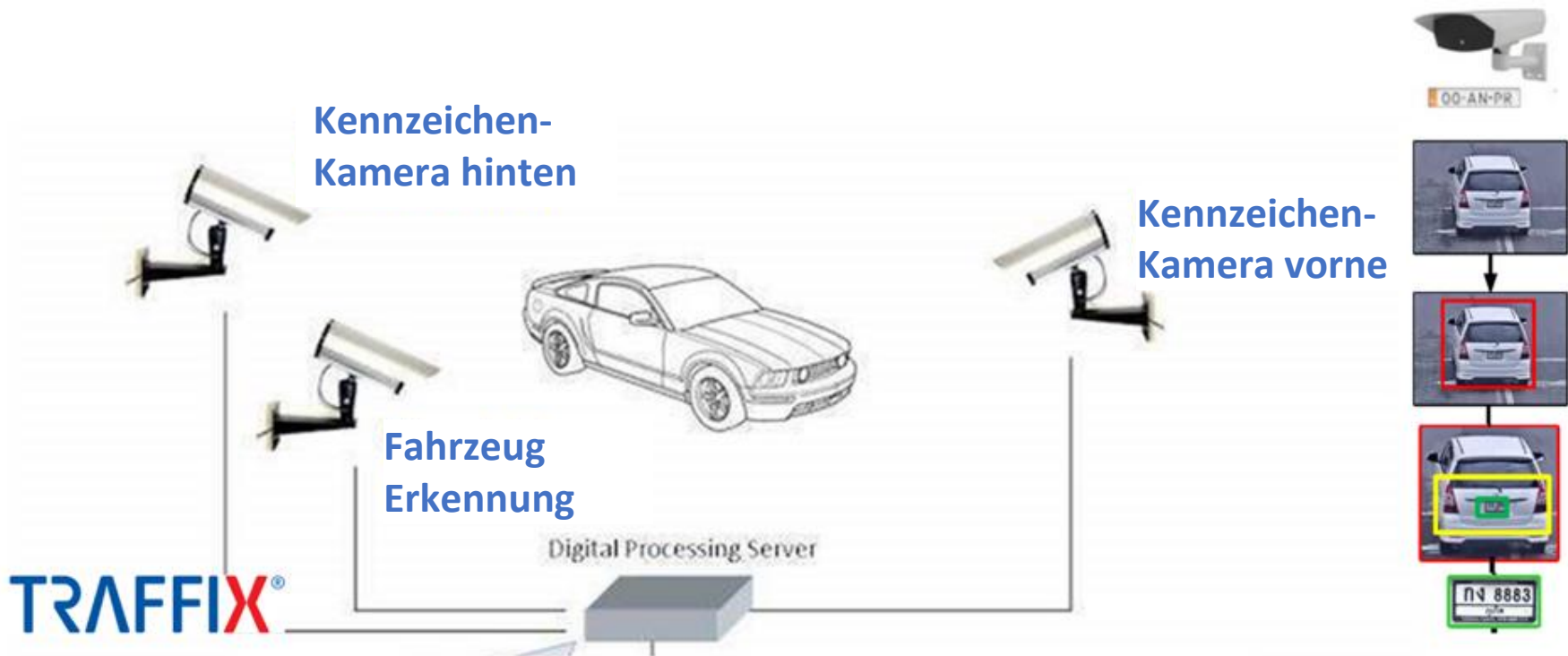
Politische Einigung

- **Zufahrtsregelung mit elektronischer Kennzeichenerfassung** (Fahrverbot für Kraftfahrzeuge) bei Ein- und Ausfahrten innerhalb von Ring und Kai
- **Freie Ein- und Ausfahrt für kurzzeitigen Aufenthalt** (30 min) für kurzes Bringen/ Abholen
- Darüber hinaus **Einfahrt nur erlaubt für Berechtigte und Zufahrt zu Garagen**
- **Berechtigungsgruppen:** Bewohner, Liefer- und Wirtschaftsverkehr, Taxis, Einsatzfahrzeuge, medizinische und soziale Dienste, Müllabfuhr, Straßenerhaltung, etc.
- **Parkraumregelungen** (Kurzparkzone) bleiben unverändert
- **Elektronisches Garagenleitsystem** als Begleitmaßnahme

Ein- und Ausfahrten



Automatische Kennzeichenerfassung



Datenabgleich bei Ein-/ Ausfahrt

- Erfassung Fahrzeug-Kategorie
- Erfassung und Verarbeitung von Kfz-Kennzeichen (<3,5t), die
 - Von außerhalb Ring/Kai oder aus einer öffentlichen Garage in die verkehrsberuhigte Zone einfahren (**Einfahrts-Gate**)
 - Aus der verkehrsberuhigten Zone nach außerhalb Ring/Kai oder in eine öffentliche Garage ausfahren (**Ausfahrts-Gate**)

Einfahrts-Gate

- Abgleich mit Whitelist-Datenbank

Ausfahrts-Gate

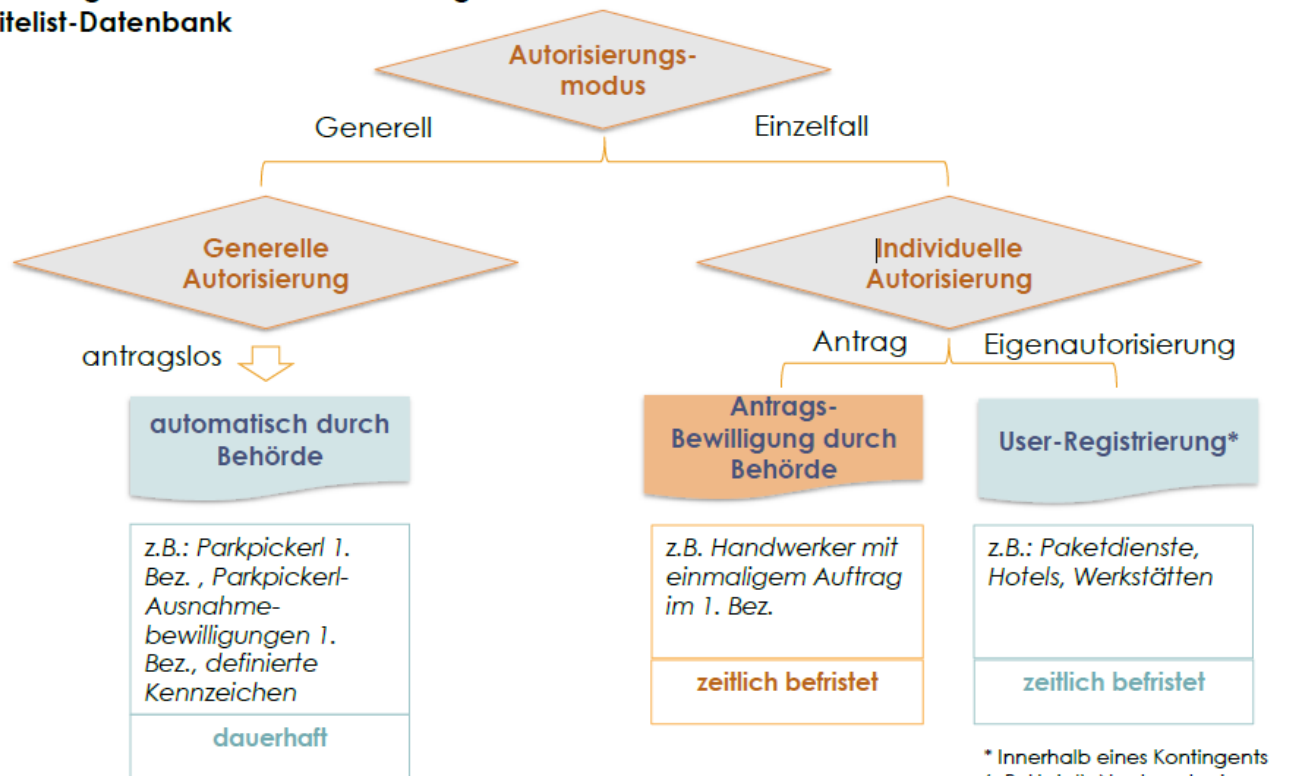
- Ermittlung der Aufenthaltsdauer
 - < 30 Min -> Daten löschen
 - > 30 Min -> Übermittlung an Verwaltungsstrafbehörde

Einbindung Garagen

- Installation eigener Kamerasystemen bei öffentlichen Garagen

Wie erfolgt die Berechtigung?

Registrierung von autorisierten Fahrzeugen
in Whitelist-Datenbank



* Innerhalb eines Kontingents
(z.B. Hotel); Nach vorheriger
Anmeldung (Zugang zum System)

Wer erhält eine Berechtigung?

- **Regelung gilt für alle Kraftfahrzeuge (<3,5t)**
- Bewohner/innen des 1. Bezirks mit Parkpickerl
- Bewohner/innen der Zone ohne Parkpickerl (auf Antrag)
- Besitzer/innen (Eigentum/ Miete) von privaten Stellplätzen (auf Antrag)
- Gewerbebetriebe mit Parkkarte
- Lieferverkehr (ggfs. auf Antrag)
- Zulassungsbesitzer/innen mit Parkausweis für Behinderte (auf Antrag)
- Taxis
- Einsatzfahrzeuge
- Soziale Dienste
- Öffentlicher Verkehr
- Kommunale Dienste
- Ev. weitere Berechtigte (auf Antrag)

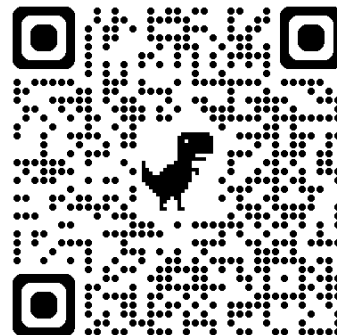
Schritte zur Umsetzung

Schritte bis zur Umsetzung (~2028)

Schritt	Zielsetzung
1 Fertigstellung Rechtliches Gutachten StVO Novelle	erfolgt
2 Fertigstellung Machbarkeitsstudie	erfolgt
3 Umsetzung und In-Kraft-treten StVO Novelle	Bis Jänner 2026
4 Vorbereitung Vergabeprozess	parallel zu Schritt 3
5 Durchführung Vergabeprozess	+ ca. 9-12 Monate
6 Aufbau & Inbetriebnahme (Hardware, Software, Datenbanken, Testbetrieb)	+ ca. 12 Monate
7 Evaluierung	laufend nach Inbetriebnahme

Herzlichen Dank!

Download der Machbarkeitsstudie ->



Mag. Gregor Raidl
Beauftragter für Verkehrsplanung der Inneren Stadt
Clubobmann der Volkspartei Innere Stadt
gregor.raidl@gmail.com